

Presseausendung 29.10.2021: Wiener Tafel produziert Sugo mit Sinn für die Erste Bank

Kommunikation / Ernährung / Gesellschaft / Wirtschaft / Armut / Soziales / Finanzen

Weltspartag: Wiener Tafel produziert Sugo mit Sinn für die Erste Bank

Am 29.10.2021 findet heuer der Weltspartag statt. Das ist nicht nur ein besonderer Tag für österreichische Banken, sondern auch für Österreichs ältesten Umwelt- und Sozialverein – die Wiener Tafel. Denn dieses Jahr durften wir zum dritten Mal ein Weltspartagsgeschenk für die Erste Bank produzieren. Dafür wurde eine Rekordmenge von 24 Tonnen gerettete Tomaten für das erste pikante Weltspartagsgeschenk der Erste Bank zum „Sugo mit Sinn“ verarbeitet.

Der Weltspartag im Sinne der Nachhaltigkeit

Der Weltspartag findet heuer am 29. Oktober statt und steht bei Erste Bank und Sparkassen unter dem Motto „*Heute sparen für ein besseres Morgen*“. In diesem Jahr geht es daher vor allem um einen sparsamen Umgang mit all unseren Ressourcen und dem gemeinsamen Ziel, eine nachhaltigere und bessere Zukunft zu schaffen. „Immer mehr Menschen interessieren sich für nachhaltige Investments. Sie wollen wissen, wohin ihr Geld fließt und was damit passiert. Corona hat da einen echten Boom ausgelöst. Nachhaltigkeit im Veranlagungsbereich kann nicht nur Rendite bringen, sondern hat positive Auswirkung auf Klima und Umwelt“, so Gerda Holzinger-Burgstaller, CEO der Erste Bank.

Den Weltspartag selbst gibt es bereits seit 31. Oktober 1925 und er soll die Bedeutung des Sparens in das Bewusstsein rufen. Nicht zuletzt sollen dadurch auch Kinder den richtigen Umgang mit Geld erlernen und den Sinn des Sparens erkennen. Deshalb ist es an dem Tag Brauch, das Ersparte auf ein Konto oder Sparbuch einzuzahlen. Als Dankeschön für das Sparen erhalten die kleinen und großen Kund:innen dann von der Bank oder Sparkasse ein kleines Geschenk.

Sugo mit Sinn aus 24 Tonnen geretteten Tomaten

Für die Wiener Tafel – Österreichs ältestem Umwelt- und Sozialverein – ist Nachhaltigkeit täglich gelebte Arbeit. So hat die NGO über die letzten 22 Jahre mehr als 6.000 Tonnen Lebensmittel gerettet und an rund 19.000 armutsbetroffene Menschen in sozialen Einrichtungen weitergegeben. Die Kooperation mit der Erste Bank zum Weltspartag hat mittlerweile schon Tradition. Denn bereits 2018 entstand bei der Suche nach einem besonders sympathischen, 100% ökologisch und sozial wertvollen Weltspartagsgeschenk mit der „Marmelade mit Sinn“ das erste Wiener Tafel-Produkt „mit Sinn“. Dabei konnten nicht nur drei Tonnen Marillen vor der Vernichtung bewahrt werden. Von jedem Glas „Marille mit Sinn“ ging ein Spendenbeitrag von der Erste Bank an die Wiener Tafel. 2020 wurde die erfolgreiche Zusammenarbeit weiter fortgesetzt: Diesmal wurden drei Tonnen Himbeeren vor der Vernichtung gerettet – und zu „Himbeere mit Sinn“-Fruchtaufstrich eingekocht.

Heuer gibt es nun erstmals ein pikantes Weltspartagsgeschenk: das **Sugo mit Sinn**.

Alexandra Gruber, Geschäftsführerin Wiener Tafel und Obfrau des Verbandes der österreichischen Tafeln: „*Das Projekt Sugo mit Sinn ist ein ganz besonderes Beispiel dafür, welche sprichwörtlichen Berge - hier ganz konkret Tonnen -, Menschen durch Kooperation bewegen können. Denn so entstand das köstliche Sugo mit Sinn für den Weltspartag 2021. Die Erste Bank, die das ganze Projekt hindurch ganz fest an uns und unsere Fähigkeiten geglaubt hat, Kooperationspartner:innen aus unserem großen Netzwerk und viele engagierte Wiener Tafel Mitarbeiter:innen haben dieses Projekt zu dem gemacht, was es so besonders macht: ein Best practice-Beispiel angewandter Lebensmittelrettung und Armutsbekämpfung gleichermaßen.*“

Mit dem Wiener Tafel **Sugo mit Sinn** wurden insgesamt 24 Tonnen Tomaten vor der Vernichtung gerettet. Daraus wurden 43.000 Gläschen wohlschmeckendes Sugo produziert. Für jedes Glas **Sugo mit Sinn** spendet die Erste Bank bzw. die oberösterreichische Sparkasse einen Euro an die Wiener Tafel. Damit wird Essen für rund 430.000 Armutsbetroffene finanziert. Das Sugo mit Sinn erhalten Kund:innen der Erste Bank in Wien, Niederösterreich, dem Burgenland sowie der Sparkasse Oberösterreich als Weltspartagsgeschenk am 29. Oktober 2021 in ihren Filialen.

An der Produktion und Projektumsetzung des **Sugo mit Sinn** waren folgende Unternehmen beteiligt:

- Erste Bank
- Perlinger
- LGV
- Frey
- Unverschwendet
- Grünewald
- Kotanyi
- Metro
- Immler
- Schneiders Gemüseland
- Marco Group
- Gabler, Werbung, Film
- Thomas Topf

Danke an alle, die das möglich gemacht haben!

Über die Wiener Tafel

Die Wiener Tafel - Österreichs älteste Tafel - ist ein unabhängiger Sozial- und Umweltverein und rettet bis zu vier Tonnen Lebensmittel pro Tag vor dem Müll. Mit den wertvollen Warenspenden von Handel, Industrie und Landwirtschaft konnten im Jahr 2020 567.000 Kilogramm Lebensmittel vor dem Müll gerettet und 16.000 armutsbetroffene Menschen in rund 90 Sozialeinrichtungen in Wien versorgt werden. Ein multiprofessionelles Team von 20 Mitarbeiter:innen wird von 285 Ehrenamtlichen unterstützt. Die Wiener Tafel lebt die Prinzipien der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung ebenso wie jene der Wirtschaftlichkeit und der sozialen Verantwortung. www.wienertafel.at

Bildmaterial / Fotonachweis:

Bildname: *wt-erste-0052(c) Wiener Tafel_Thomas Topf.jpg*

Bildunterschrift:

Dr.in Alexandra Gruber, Geschäftsführerin der WIENER TAFEL mit Mag.a Ulrike Hofmann-Kinzl, Leiterin des Branch Marketings der Erste Bank bei der Übergabe der „Sugo mit Sinn“-Gläschen.

Bildname: *wt-erste-0129(c) Wiener Tafel_Thomas Topf.jpg*

Bildunterschrift:

Erste Bank Kund:innen erhalten am Weltspartag ein Sugo mit Sinn in den Filialen in Wien, Niederösterreich, Burgenland und Oberösterreich.

Der Abdruck ist für Medienzwecke honorarfrei bei Copyrightbeachtung und Namensnennung.

Copyright: © Wiener Tafel / Thomas Topf

Video: https://youtu.be/dj4d9mO_tX0

**WIENER
TAFEL**



Rückfragehinweis:

Elisabeth K. Fürst
PR & Marketingleitung

Mail: elisabeth.fuerst@wienertafel.at
Mobile: +43 660 497 11 88